



„Nur diese eine Schwalbe“ Lieder von Mikis Theodorakis

Kurkonzert im Scharwenka Kulturforum
mit dem Trio "Shuriaki" aus Dresden

Es war ein heißer Tag, der 19. August 2023. Wegen der über 30 Grad im Schatten wurde das geplante Gartenkonzert kurzerhand in den kühleren Saal verlegt.

Das tat der Vorfreude der rund 100 Gäste auf ein gelungenes Konzert jedoch keinen Abbruch. Wer keinen Platz im Saal fand, lauschte den Klängen vor den geöffneten Fenstern im Garten.

Das Konzert des deutsch-griechisch-russischen Trios von „Shuriaki“ war der großen Musiklegende Mikis Theodorakis gewidmet. Bereits mit 17 gab er sein erstes Konzert; es folgte ein Leben, in dem Theodorakis die Gewalt und die Grausamkeit mehr als einmal am eigenen Leib erfuhr.

Theodorakis wurde gefoltert und eingesperrt, er ging ins Exil – und stürzte sich neben der politischen Arbeit auch in seine Kompositionen: Mehr als tausend Werke hat er geschaffen, viele Lieder und symphonische Werke machten ihn zu einem der bekanntesten Künstler seiner Heimat. Aber auch weit über die Grenzen Griechenlands hinaus wurde er berühmt, unter anderem durch seine Musik zu Filmen wie „Alexis Sorbas“.

Am 2. September 2021, 96jährig, starb der Komponist und Widerstandskämpfer gegen die griechische Militärdiktatur von 1967-1974. Er wurde durch sein musikalisches und politisches Engagement zum Idol und zum Volkshelden für die Menschen in Griechenland und auf der ganzen Welt.

Viele der Zuhörerinnen und Zuhörer Auch in Bad Saarow erinnerten sich an seine Musik und gemeinsam erlebte Konzerte.

Das Programm des Trios beinhaltete eine Auswahl der schönsten und ergreifendsten Lieder des großen Komponisten, das Sehnsuchtslied „Lilafarbene Berge“ – und insbesondere auch Widerstandslieder wie „Das lachende Kind“ oder die bekannte Hymne der Widerstandsbewegung gegen die Militärjunta in Griechenland, „Am versteckten Strand“. Besonders zu Herzen ging das Lied „Habt ihr meine Liebe gesehen“, gewidmet den Frauen von Auschwitz, Bergen-Belsen, Ravensbrück.

„Nachdem ich Mikis Theodorakis 1996 im Leipziger Gewandhaus erlebte, war ich begeistert von seiner Persönlichkeit und seiner Musik“ so Ulrike Quast, die Sängerin des Trios aus Dresden. Und diese Begeisterung habe sich übertragen und halte bis heute an. Deshalb habe sie beschlossen, die Lieder von Theodorakis in der griechischen Sprache vorzutragen – denn nur das Griechische bilde mit der Musik von Theodorakis eine vollendete Einheit. Und sie hat dazu kongeniale musikalische Begleiter gefunden. Den Beweis hat das Trio auch in Bad Saarow erbracht. Ulrike Quast sang mit kraftvoller, emotional berührender Stimme und begleitete sich dabei mit der Violine. Mit dabei der griechische virtuose Bouzoukspieler, Gitarrist und Sänger Dimitrios Bougas und der russische Musiker Dmitrij Kolosov, der mit rhythmischer Finesse Bajan und Gitarre erklingen ließ.

Theodorakis Lieder berühren die Seele, sie machen nachdenklich und hallen nach, auch nachdem sie längst verklungen sind. Es sind Lieder über Krieg und Frieden, Trauer und Hoffnung, Liebe und Leid und über die Sehnsucht nach einem freien und menschenwürdigen Leben.

Die Musiker strahlen eine große emotionale Wärme, musikalische Leidenschaft und künstlerische Authentizität aus. Das war auch im Scharwenka Kulturforum zu erleben.

